

Antwort zur Anfrage

Nr. AF/0149/2014

Beratung im **Stadtrat** am **13.11.2014**, TOP öffentliche Sitzung

Betreff: Anfrage der SPD-Ratsfraktion:Wanderschleifen

Antwort:

1. Was hat die Stadtverwaltung seit Antragsstellung unternommen?

In diesem Jahr wurde der Moselsteig, neben Rheinsteig und Rheinburgenweg der dritte zertifizierte Fernwanderweg im Stadtgebiet von Koblenz, eingeweiht. Weiterhin wurden in Arzheim vier örtliche Wanderwege neu markiert.

Kleinere, zertifizierte Rundrouten für Tagesausflüge fehlen jedoch im Stadtgebiet.

Die Verwaltung prüft deshalb die Realisierbarkeit des Vorschlages, einzelne zertifizierte Wanderwege (im Stadtbereich Eifel, Hunsrück, Westerwald) einzurichten.

Um hierbei in den Genuss einer Förderung zu gelangen, müssen die Wege die strengen Kriterien des Deutschen Wanderverbandes erfüllen.

Weiterhin erfolgt die Koordinierung verschiedener Anfragen und Aufgaben im Rahmen des Gesamtprojektes „Wanderpark Koblenz“. Dazu gehört auch als Daueraufgabe die Aktualisierung und Aufwertung der Internetseite.

Über das Projekt „Wanderpark Koblenz“ wurde im Rahmen eines Antrages der SPD-Fraktion in einer UV am 20.08.2013 im Fachbereichsausschuss informiert.

Es erfolgt derzeit die Vorbereitung einer weiteren Unterrichtung.

2. Wurden Förderanträge beim Land gestellt?

Eine Förderanfrage bezüglich der „Traumschleifen“ konnte bisher nicht gestellt werden, da hierzu keine detaillierte Planung vorlag.

Laut Information des Deutschen Wanderverbandes gibt es seit September 2014 eine neue Möglichkeit, für Kurztouren eine Zertifizierung zu erlangen. Die Fördermöglichkeit durch das Land wird hierzu noch geprüft.

Ein hoher Stellenwert im Wanderpark Koblenz kann dem geplanten Themenweg „Festungsrundweg Koblenz“ zugeschrieben werden, wie dies auch im Masterplan Koblenz verfasst wurde.

Aufgrund der angespannten finanziellen Situation der Stadt Koblenz wurde bislang – leider noch erfolglos - versucht, Fördermittel hierfür zu akquirieren. In diese Richtung zielt nunmehr auch die aktuelle Bewerbung der Stadt Koblenz mit dem Projekt „Großfestung Koblenz -

Chancen für den Freiraum“ um die Aufnahme in das Bundesprogramm “Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus“. Entscheidungen dazu stehen noch aus. Wir verweisen auf die entsprechende Vorlage im Stadtrat (BV/0525/2014/1).

3. Welche Kosten würden für eine Wanderschleife im Stadtwald entstehen?

Zur Durchführung einer zertifizierungsfähigen Planung ist die Unterstützung eines Fachbüros erforderlich. Die groben Kosten betragen ca. 1.500 € pro lfd. Kilometer Wanderweg. Für eine Kurztour / Rundweg von ca. 18 km wäre ein Betrag von 27.000,- € notwendig.

Die Preise der Zertifizierung durch den Deutschen Wanderverband liegen z. B. für eine Strecke von 4 - 7 km bei 790,- € und von 16 - 20 km bei 1.090,- €. Die Zertifizierung muss üblicherweise alle 3 Jahre geprüft und ggf. erneuert werden.

4. Welche möglichen Wanderschleifen kann sich die Stadtverwaltung im Stadtgebiet vorstellen?

Angedacht ist vorerst die Planung einer zertifizierten Kurztour im Bereich Stadtwald Remstecken (Hunsrück). Später sollen noch Kurztouren im Bereich Güls (Eifel) und im Bereich Immendorf / Pfaffendorf (Westerwald) folgen.

5. Wie wird eine Umsetzung realisiert?

Aufgrund der derzeitigen finanziellen Situation der Stadt bzw. des Eckwertebeschlusses ist die Bereitstellung entsprechender finanzieller Mittel schwierig.

Die Planung des ersten Weges kann im Jahr 2015 erfolgen, wenn die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Nach Prüfung der Zertifizierungsfähigkeit und Beantragung der Fördermittel ist dann eine Realisierung frühestens in 2016 möglich. Die Planung der nächsten zertifizierten Kurztour wäre dann in den folgenden Jahren analog möglich.